



Friedens-Pfenninge und Zehnten bezahlen, *Uf. B.*
 Riichte deeckma doe Prester, gerechte Zehnten
 dem Priester, *alt fr. L. R.* Auch bedeutet es
 überhaupt Einkünfte. Ende di deer neen deeck
 onfucht, di ne thoer neen tyenst dwaen, und
 der keine Einkünfte empfängt, braucht keinen Dienst
 zu thun, *alt fr. L. R.*

ded *f. dwa.*

deda *f. dad und dwa.*

Deeken Decanus.

deer durch.

deer daselbst.

deer mey dabei.

deer wr darüber.

dege vortheilhaft, nützlich. Ther bethe tha liwe

and there sele dege. Die beide dem Leibe und

der Seele nützlich sind, *Hunsf. L. R.* — dege

ost. *fr.*

Dei, Dey, Di der Tag, plur. dega, degen, deghum. —

daeg, dag *a. f.* dags *goth.* dag *frf.* tac, tag

all. day *engl.* dey *l. fr.*

Sunnendei Sonntag.

Monnendei Montag.

Tysdey Dienstag.

Wernsdey Mittwoch.

Thunresdei, Tongerdei Donnerstag.

Fredis Freitag.

Saterdey Sonnabend.

Israhel dis sunnendeis fira schelta naet foriet-

ta. Israhel, des Sonntags Feier sollt du nicht

vergessen, *alt fr. L. R.* Bodtingh kede ick joe

wr sex wikem aen dis selua dei, dis monnen-

deys toe haldende, ende dis Tysdeys, dis

Wernsdeys, dis Tongerdeys, dis Fredis, dis

Sater-